

Hinweise zur Abschlussprüfung im Fach Mathematik
Förderschwerpunkt Lernen, Schuljahrgang 9,
im Schuljahr 2017/2018

Organisation

Der Termin der schriftlichen Abschlussprüfung im Fach Mathematik ist der 15.05.2018 (Nachschreibtermin ist der 25.05.2018). Die Prüfung beginnt jeweils zwischen 8.00 Uhr und 8.15 Uhr. Näheres regelt die Verordnung über die Abschlüsse im Sekundarbereich I (AVO-Sek I) in der jeweils gültigen Fassung. Zu jeder Arbeit gibt es einen verbindlichen Bewertungsschlüssel. Die Aufgabenstellungen, die Bewertungsschlüssel für die einzelnen Aufgaben und der Benotungsmaßstab gehen den Schulen auf elektronischem Weg zu.

Der Aufbau und die Prüfungsdurchführung der Abschlussprüfung im Fach Mathematik Förderschwerpunkt Lernen hat sich im Vergleich zu den letzten Jahren geändert:

Die Arbeit besteht nunmehr aus dem „**Hauptteil 1 (ohne Hilfsmittel)**“, dem „**Hauptteil 2**“ und dem „**Wahlteil**“. Der „Hauptteil 1 (ohne Hilfsmittel)“ wird hilfsmittelfrei bearbeitet. Der „Hauptteil 2“ und der „Wahlteil“ werden mit Hilfsmitteln bearbeitet. Beim „Wahlteil“ erhalten die Schülerinnen und Schüler vier Aufgaben zur Auswahl, von denen sie zwei verbindlich durch Ankreuzen auf der ersten Seite auswählen. Für diese Auswahl stehen maximal 15 Minuten zur Verfügung. Die Bearbeitungszeit beträgt 60 Minuten.

Diese Abschlussprüfung im Förderschwerpunkt Lernen im Fach Mathematik kann in einem Raum zusammen mit anderen Abschlussarbeiten geschrieben werden, wenn die jeweils unterschiedlichen Zeitvorgaben berücksichtigt werden.

Zusammensetzung und Ablauf der Prüfung

🕒 60 Minuten + 15 Minuten Auswahlzeit	
Zusammensetzung	Hauptteil 1 (ohne Hilfsmittel), Hauptteil 2 und Wahlteil
Material/Medien	<p>Arbeitsmittel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - karierte Doppelbögen mit Rand sind zur Verfügung zu stellen - Geodreieck, Zirkel, Bleistift <p>Hilfsmittel:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Taschenrechner (nicht programmierbar) - Formelsammlung (vorgegeben unter www.gosin.de)
Prüfungsverlauf	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Die Prüfungszeit beginnt mit dem Verteilen des Hauptteils 1 (ohne Hilfsmittel), der hilfsmittelfrei zu bearbeiten ist. <input type="checkbox"/> Abgabe spätestens nach 20 Minuten (Verkürzung der max. vorgesehenen Bearbeitungszeit führt zu Verlängerung der Bearbeitungszeit für den Hauptteil 2 und die Wahlaufgaben) <input type="checkbox"/> danach Ausgabe des Hauptteils 2 und des Wahlteils und <input type="checkbox"/> Ausgabe der weiteren zugelassenen Hilfsmittel (Taschenrechner, Formelsammlung)
🕒 + 15 Minuten	<ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Auswahl von zwei der vier Wahlaufgaben durch Ankreuzen auf der ersten Seite <input type="checkbox"/> Bearbeitung von Hauptteil 2 und zwei Wahlaufgaben

Im Hauptteil 1 (ohne Hilfsmittel) werden Grundvorstellungen und Grundfertigkeiten in den Anforderungsbereichen „I: Reproduzieren“ und „II: Zusammenhänge herstellen“ geprüft (s. „Bildungsstandards im Fach Mathematik für den Hauptschulabschluss Jahrgang 9“ und „Kerncurriculum für die Hauptschule Schuljahrgänge 5 – 10, Mathematik“).

Bei der Bearbeitung von Hauptteil 1 (ohne Hilfsmittel) ist die Nutzung von Taschenrechner und Formelsammlung nicht gestattet.

Die Aufgaben des Hauptteils 2 und des Wahlteils beziehen sich auf die Anforderungsbereiche „I: Reproduzieren“, „II: Zusammenhänge herstellen“ und „III: Verallgemeinern und Reflektieren“. Die Aufgaben können aus mehreren Teilaufgaben bestehen, die sich auf einen gemeinsamen Kontext beziehen.

Die Nutzung der Formelsammlung sowie des Taschenrechners muss geübt sein.

Themenbereiche

Die Aufgaben für die schriftliche Abschlussprüfung im Fach Mathematik werden in Anlehnung an das Kerncurriculum für das Fach Mathematik an Hauptschulen und an die „Bildungsstandards im Fach Mathematik für den Hauptschulabschluss (Jahrgangsstufe 9)“ erstellt.

Eine **Musteraufgabensammlung** bietet Orientierung und Übungsaufgaben hinsichtlich der erwarteten Kompetenzanforderungen (www.gosin.de >Abschlussprüfungen >2018). Die Musteraufgabensammlung kann ab der 7. Klasse eingesetzt werden. Die bisherige Musteraufgabensammlung ist zur Vorbereitung der Abschlussarbeit nicht mehr ausreichend.

Aufgaben der Abschlussarbeit werden aus folgenden Themenbereichen ausgewählt:

Hauptteil 1 (ohne Hilfsmittel)

- grundlegende Aufgaben aus den Bereichen Zahlen und Operationen sowie Größen und Messen

Hauptteil 2 und Wahlteil (mit Taschenrechner und Formelsammlung)

Kompetenzbereich Zahlen und Operationen

- Prozentsätze darstellen und benennen
- Prozentwertberechnung
- Durchschnittsberechnungen
- kombinatorische Aufgabenstellungen
- Grundrechenarten



Kompetenzbereich Größen und Messen

- Umfangs- und Flächenberechnung von Rechteck, Dreieck und Kreis; zusammengesetzte Flächen berechnen
- Volumen berechnen (Würfel und Quader)
- Maßstab
- Messen und Zeichnen von Winkeln

Kompetenzbereich Raum und Form

- Flächen untersuchen, benennen und konstruieren
- Körper untersuchen und darstellen

Kompetenzbereich Funktionaler Zusammenhang

- nichtproportionale, proportionale und antiproportionale Zuordnungen und lineare Zusammenhänge

Kompetenzbereich Daten und Zufall

- statistische Daten darstellen und interpretieren
- Aufgaben zur Wahrscheinlichkeit

Neben den inhaltsbezogenen werden auch die prozessbezogenen Kompetenzbereiche in den Aufgaben wirksam und sind ebenfalls Teil der Bewertung.